

TIPPS ZUR PARKETTPFLEGE

- Verlegen Sie beim Eingang eine Schmutzschleuse.
- Betreten Sie das Parkett nie, wenn in den Schuhsohlen kratzendes Material steckt – zum Beispiel Splitter vom Winterdienst.
- Reinigen Sie geöltes oder gewachstes Parkett in den ersten zwei Wochen nur trocken mit dem Staubsauger oder einer weichen Bürste. Nach dieser Frist können Sie den Boden mit einem leicht feuchten Tuch aufwischen. Verwenden Sie nur Tücher, die sich für Parkett eignen. Saugen Sie den Boden regelmässig.
- Wischen Sie verschüttete Flüssigkeiten umgehend auf. Entfernen Sie auch Flecken sofort – mit einem geeigneten, feuchten Lappen. Verwenden Sie notfalls parketttauglichen Reiniger.
- Geöltes oder gewachstes Parkett sollten Sie besonders in der ersten Zeit regelmässig mit geeignetem Pflegemittel nachbehandeln. In die Jahre gekommenes Parkett lässt sich gut erneuern – einfach abschleifen, neu wachsen oder ölen und danach polieren.
- Geben Sie auch bei versiegeltem Parkett zwischendurch geeignetes Pflegemittel ins Reinigungswasser. Das hält den Lack länger schön. Und auch bei versiegeltem Parkett gilt: Nur nebelfeucht aufwischen, niemals nass.
- Montieren Sie Filz- oder Kunststoffgleiter an die Beine von Tischen und Stühlen. Unterlegen Sie schwere Möbel vor dem Verschieben ebenfalls mit Gleitern.
- Falls Sie Bürostühle benutzen: Tauschen Sie wenn nötig die Teppichrollen gegen Rollen für Hartböden.